

---

# Wunderbares Signal

---

## Wunderbares Signal

DAAD-magazin.de

**Die Karls-Universität in Prag zeichnet den DAAD für die langjährige gute Arbeit aus. Bundeskanzlerin Angela Merkel lobt die wichtige Rolle des DAAD.**

Der Rektor der Karls-Universität Prag, Professor Václav Hampel, übergab DAAD-Präsident Stefan Hormuth im Beisein von Bundeskanzlerin Angela Merkel eine Auszeichnung für die langjährige Förderung des Austausches von Studierenden und Wissenschaftlern der Karls-Universität in Prag. „Der DAAD spielt im deutschen Sprachgebiet als Förderorganisation eine herausragende Rolle,“ sagte Professor Jiří Pešek vom Lehrstuhl für deutsche und österreichische Studien an der Karls-Universität in seiner Laudatio. „Unsere Republik, ihre Studierenden und Forscher profitieren von der Förderung durch den DAAD schon seit den 1960er Jahren.“

Die Förderprogramme zahlen sich längst aus: Die Karls-Universität unterhält inzwischen Partnerschaften mit 26 Hochschulen in Deutschland. Jährlich lehren etwa 200 Gast-Dozenten der Karls-Universität an deutschen Hochschulen und umgekehrt etwa 100 deutsche Dozenten in Prag. Im Wintersemester 2007/2008 studierten rund 2.000 tschechische Studierende in Deutschland, viele mit einem DAAD-Stipendium.

Merkel lobt wichtige Rolle des DAAD

Die erfolgreiche Programmarbeit des DAAD lobte auch Bundeskanzlerin Angela Merkel. „Ich darf, glaube ich, im Namen aller Teilnehmer sagen: Dies hat unsere Völker einander näher gebracht,“ sagte sie in Prag. „Deshalb finde ich es ein wunderbares Signal, dass die wichtige Rolle des DAAD durch eine besondere Auszeichnung gewürdigt wird.“ Die Bundeskanzlerin hatte zuvor von der Karls-Universität die goldene Gedenkmedaille für Entwicklung und Förderung bilateraler Beziehungen auf dem Gebiet universitärer Forschung und Bildung verliehen bekommen.